

Seglerverein: Andreas Dahm neuer zweiter Vorsitzender

21.2.12 102

BEIDENFLETH Harmonisch verlief die Jahresversammlung des Beidenflether Segler Vereins im Vereinslokal von Holger Frauen ab. Vorsitzender Jochen Haack überreichte an Ernst-Albert Nath und Nina Seide die silberne Vereinsnadel für 25 aktive Segeljahre.

Als Ehrevorsitzender verabschiedete Hermann Struve nach über 30 Jahren Gerd Martens von seinem Posten als zweiter Vorsitzender. Martens war im März 1979 bereits bei der Vereinsgründung dabei und hat lediglich zwei Jahre in seinem Amt pausiert. „Deine Kontinuität zeichnet Dich und Deine Arbeit aus“, lobte Struve. Die Versammlung wählte Andreas Dahm einstimmig zum neuen zweiten Vorsitzenden. Der Verein hat zurzeit 53 aktive Segler, 48 passive Mitglieder und betreut 32 Jugendliche.

Jugendwart Manfred Tiessen gab einen Bericht der Arbeit in der Gruppe. So wurden Merle Maas und Malte Biedermann zu Jugendsprechern gewählt. In der abgelaufenen Saison erlangten sechs Nachwuchssegler ihren Jüngstenschein und Thiessen dankte den helfenden Händen, ohne die eine funktionierende Jugendgruppe

nicht denkbar wäre. Er erklärte, dass dem Verein ein stark reparaturbedürftiges Kielsegelboot Typ Waarship 725 geschenkt wurde. Es haben sich bereits Mitglieder und Eltern bereit erklärt, bei der Sanierung mitzuhelfen und Manfred Thiessen hofft, bereits zum Sommerende das Schiff mit einer Taufe in Dienst stellen zu können. Der Verein ist mit seiner Homepage unter www.bsv-beidenfleth.de online gegangen, auf der auch dieses Projekt vorgestellt wird.

Bürgermeister Peter Krey überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde an die Jubilare und neu Gewählten. Er dankte für die geleistete Arbeit und machte auf die Beständigkeit in den örtlichen Vereinen aufmerksam. Mit ihrer Maifeier und der Lampionfahrt trügen die Segler zu einem aktiven Dorfleben bei. Kinder- und Dorfeste würden sie unterstützen, indem sie ihre Bootslagerhalle zur Verfügung stellen würden. Jochen Haack machte darauf aufmerksam, dass der Kinderfasching am 19. Februar um 15 Uhr im Saal von Holger Frauen stattfindet, nicht wie irrtümlich angekündigt in der Seglerhalle. „Da ist es definitiv zu kalt.“ sko



Jochen Haack (Mitte) mit seinem bisherigen Stellvertreter Gerd Martens (re) und dessen Nachfolger Andreas Dahm (li).

KOLZ